

## Jahresbericht Schuljahr 2017/2018

Haben Sie sich auch schon einmal gefragt: „Was macht eigentlich der Elternrat der Sekundarschule Elgg?“ Diese Frage ist berechtigt, denn viele Aufgaben werden von den Klassendelegierten so erledigt, dass Sie sie vielleicht gar nicht auf Anhieb wahrnehmen. Haben Sie zum Beispiel gewusst, dass die Klassendelegierten in verschiedenen Gremien und Projektgruppen Einsitz und Mitspracherecht haben oder dass sie im Organisationskomitee der Projektwoche mitarbeiten?

Dank dem neu erarbeiteten Newsletter, welchen Sie drei Mal pro Schuljahr per Mail zugesandt erhalten, werden Sie regelmässig über die Aktualitäten und Aktivitäten des Elternrats der Sekundarschule Elgg informiert. Bitte nehmen Sie sich jeweils einige Minuten Zeit um ihn zu lesen. Herzlichen Dank dafür!

Nun aber zum Jahresbericht des vergangenen Schuljahres:

Wie jedes Jahr begann das Schuljahr des Elternrates mit den Wahlen der Klassendelegierten. Während die Eltern der SuS des 1. Jahrgangs im Rahmen des Informationsanlasses in der 2. Schulwoche ihre Vertreter bestimmten, wurden die Delegierten der zwei älteren Jahrgänge am Elternbesuchsmorgen vom 23. September 2017 gewählt respektive bestätigt. An dieser Stelle gratuliere ich allen Delegierten zu ihrer Wahl und danke herzlich für das Engagement.

Erfreulicherweise durften die Lehrpersonen an diesem Samstagmorgen zahlreiche Besucher willkommen heissen. Diese wurden dann in der 10-Uhr Pause vom Kafi-Team des Elternrates mit Kaffee und Zopf verwöhnt.

Der Herbstvortrag für Eltern von SuS der Mittel- und Sekundarstufe befasste sich mit dem Thema „Schulerfolg und Medienkonsum – Was hilft den Kindern in der Schule gute Leistungen zu bringen und was schadet ihnen?“. Dr. Frank Ruthenbeck, Leiter des Schulpsychologischen Dienstes Winterthur-Land trug das Referat auf lebendige und äusserst verständliche Art den vielen anwesenden Interessierten vor.

Im Gegensatz dazu fand das erstmals angebotene Thema „Besuch in der Sicherheitsarena“ im Frühjahr 2018 kein Interesse und musste abgesagt werden.

An der ersten von drei Elternratsversammlungen standen die Wahlen und die Reglementänderungen als Hauptthemen auf der Traktandenliste. Neu in den Vorstand wurde Jolanda Rieder als Vizepräsidentin gewählt. Helene von Allmen wechselte vom Beisitz zum Akruariat. Doris Tortelli nimmt neu Einsitz in der Kommission für Schulentwicklung, kurz KOS.

Im vergangenen Jahr nahmen vorallem die Anpassungen der verschiedenen Reglemente, welche den Elternrat betreffen Zeit in Anspruch. Am Leichtathletikmorgen und am Schulsilvester verstärkten Eltern das Schulhausteam. Auch bei der Befragung durch die externe Schulevaluation (EVA) im März stellten sich genügend Erziehungsberechtigte zur Verfügung.

Ich danke meinen Vorstandsgspänli, den Klassendelegierten und allen Eltern für ihren Einsatz und ihr Interesse an unserer Schule. Auch schätze ich die Zusammenarbeit mit Schulleitung, Lehrerschaft, Behörden und dem Schulsekretariat sehr.

Für den Elternrat der Sekundarschule Elgg

Marion Isliker, Präsidentin